



Studieren und Leben in Würzburg

Ganz entspannt Karriere machen



Inhalt

Stadt Würzburg
 Drei gute Gründe fürs Studieren in Würzburg4
 Sieben gute Gründe fürs Leben in Würzburg6
 Hier ist es praktisch einfach schön: Die Stadt8
 Die Reise ins eigene Zimmer10
 Mit dem Künstlervolk durchs Jahr.....12
 In guter Ausgehgesellschaft: Freizeit14

Julius-Maximilians-Universität Würzburg
 Die Universität in Zahlen/Bachelor- und Masterstudiengänge16
 Gut ins Studium starten18

Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt
 Die FHWS in Zahlen/Bachelor- und Masterstudiengänge22
 Wissensmanagement für die Praxis24

Hochschule für Musik
 Atmosphäre/ Ausbildung/ Kernfächer26
 Gut vernetzt28

Studentenwerk Würzburg
 Service-Leistungen rund ums Studieren30
 Damit Studieren gelingt.....32

Herzlich willkommen!

„Studieren und Leben in Würzburg“ lädt zum Reinblättern ein. Die Stadt, die drei Hochschulen und das Studentenwerk zeigen in dieser Broschüre, was Würzburg zu einem idealen Wohn-, Studien- und Lebensort macht. Die Herausgeber freuen sich, wenn sie Sie demnächst begrüßen dürfen – als neue Würzburgerin und neuen Würzburger. „Studieren und Leben in Würzburg“ soll Ihnen die Wahl erleichtern.



Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt





Drei gute Gründe fürs Studieren in Würzburg

1. Die Julius-Maximilians-Universität

...hat neben Klassikern wie Jura, Medizin, Philosophie und Theologie viele innovative Studiengänge eingerichtet, etwa Nanostrukturtechnik, Modern China oder Games Engineering. Hinzu kommen Lehramtsstudiengänge für fast alle Schularten. Ihren Studierenden bietet die JMU eine moderne Lehre, die sie mit neuen Formaten laufend weiterentwickelt. Besonders stark investiert sie zudem in die Betreuung der Studierenden – vor allem in der Studieneingangsphase. Eine Spitzenstellung nimmt die Uni Würzburg auch in der Forschung ein.

Wer, wann, wo? – 29 000 Studierende, gegründet 1402. Hauptgebäude und Institute in der Innenstadt, Campus am Stadtrand (Hubland), Medizin-Campus in Grombühl.

Barbara Grunerová aus Ostrava, Tschechien, Englisch, Uni:

Die Bibliotheken an der Hochschule sind sehr gut ausgestattet und zugleich ein Ort, um Freunde zu treffen und Kaffee zu trinken.



2. Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt FHWS

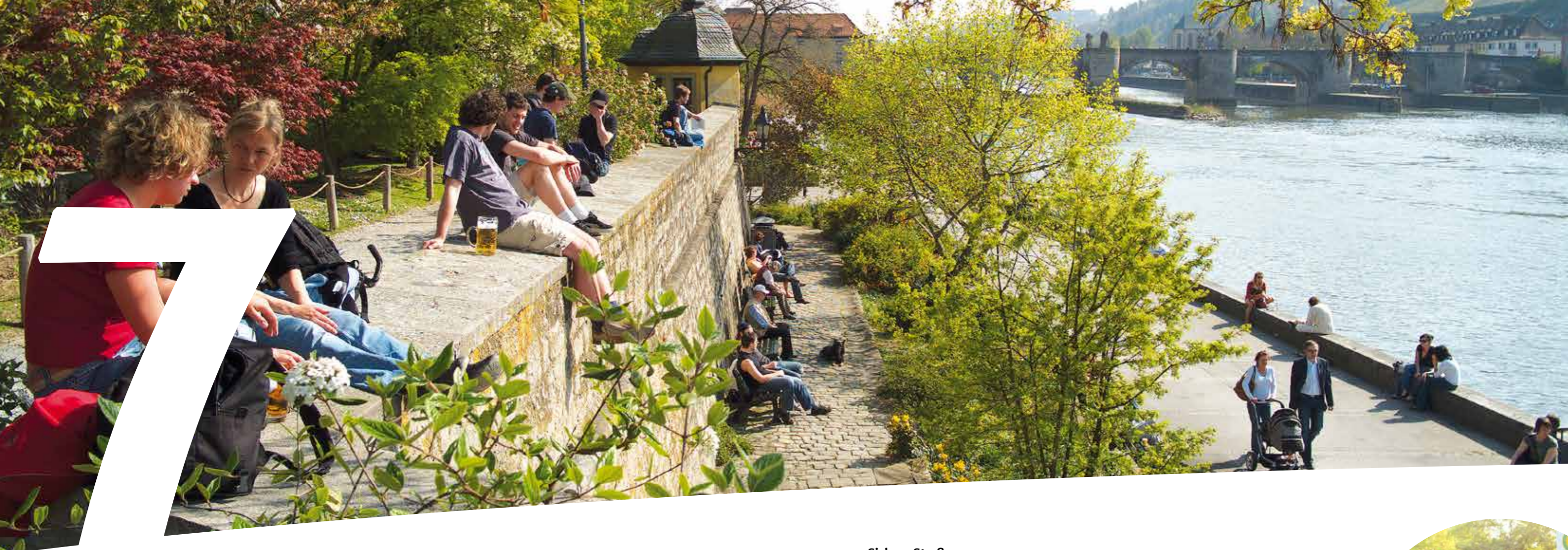
...konzentriert sich auf innovative technische, soziale und betriebswirtschaftliche Fachbereiche und Kommunikationsdesign. Neben dem Standort Würzburg konzentrieren sich in Schweinfurt die Ingenieurstudiengänge. In allen Bereichen bilden moderne Management-Praktiken und Fachinformatik einen integralen Teil der Ausbildung. Wer, wann, wo? – 9 000 Studierende, gegründet 1971. Hauptgebäude in der Innenstadt und am Stadtrand (Hubland).

3. Die Hochschule für Musik Würzburg

...bietet künstlerische und künstlerisch-pädagogische Ausbildungen in sämtlichen Orchesterinstrumenten u.v.m. Von Alter Musik über Oper bis Jazz erstreckt sich das Angebot. Die international gefragte Ausbildungsstätte betreibt Spitzenförderung des Künstlernachwuchses, bildet musikalische Lehrkräfte für alle Schularten aus und lehrt auch Kirchenmusik. Besondere Akzente setzt sie u.a. bei der Frühförderung. Wer, wann, wo? – 600 Studierende, gegründet 1804. Drei Gebäude in der Innenstadt.

Die Seminarräume und Labore an der Uni und an der Hochschule für angewandte Wissenschaften sind technisch hervorragend ausgestattet. „Hier kann man ja alles machen!“, hört man immer wieder von Gaststudenten. Dasselbe trifft auch auf die Proberäume der Hochschule für Musik zu.





Sieben gute Gründe fürs Leben in Würzburg

Südliches Flair

Die „nördlichste Stadt Italiens“ wird Würzburg oft genannt – wegen der vielen Barockgebäude, der Weinberge, die bis an die Altstadt reichen, und wegen des sonnigen Klimas.

Zentrale Lage

Würzburg liegt im Norden Bayerns. In die Mitte von Deutschland rückt die Stadt durch ihre hervorragende Verkehrsanbindung mit Autobahnen und Fernbuslinien, ICE-Zugstrecken und durch die Nähe zu den Flughäfen von Frankfurt, Nürnberg und Stuttgart.

Richtige Größe

Mit ihren 128 000 Einwohnern ist Würzburg ganz klar eine Großstadt, aber eine hübsch überschaubare. Jeder findet hier, was er braucht. Dabei ist der Stadtrand nur einen Spaziergang von der City entfernt. Kurz: Würzburg hat Idealmaße.

Junge Leute

Man sieht es auf der Straße: Würzburg ist eine junge Stadt, die viertjüngste von allen bayerischen Städten.* Die Studierenden der drei Hochschulen tragen kräftig zu dieser erfreulichen Demoskopie bei.

Sichere Straßen

In Würzburg fühlt man sich sicher. Zu Recht, wie ein Blick in die Statistiken zeigt.* In den Innenstadtgassen geht es nachts so fröhlich wie tagsüber zu. Die Eltern von Würzburger Studierenden müssen sich keine Sorgen machen.

Kurze Wege

Viele wichtige Gebäude sind in der Innenstadt konzentriert, Campus und Uniklinik mit Bus und Straßenbahn ideal angebunden. Das macht Würzburg zu einer Stadt der kurzen Wege – und spart enorm viel Zeit.

Klare Sache

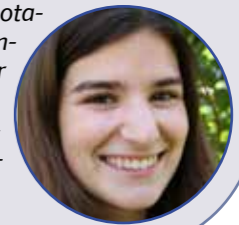
Fluss, Ringpark, Kirchtürme und die Burg auf dem Berg: Würzburg ist so klar strukturiert, dass jedem die Orientierung vom ersten Tag an leicht fällt. So fühlen sich neu Zugezogene in ihrer Studienstadt rasch daheim.



* Beim Anteil der 20- bis 30-Jährigen an der Gesamtbevölkerung liegt Würzburg auf Rang 4 der bayerischen und auf Rang 40 der gut 11 000 deutschen Kommunen. Im Regierungsbezirk begingen 2016 von 100 Menschen 4,3 eine Straftat, in ganz Bayern waren es 6,9 und in Deutschland insgesamt 7,8.

Johanna Braun aus Regensburg, Psychologie, Uni:

Außer dem Ringpark, der die ganze Stadt umschließt, gibt es den Botanischen Garten, die Mainwiesen und überhaupt sehr viele schöne Orte. Wenn ich Besuch von auswärts bekomme, habe ich in Würzburg immer viel zu zeigen.





Hier ist es praktisch einfach schön: Die Stadt

In der kleinen Großstadt Würzburg, idyllisch am Main zwischen Weinbergen, Feldern und Wäldern, lässt sich eine angenehme Zeit verbringen. Zugleich können Studierende diese Zeit äußerst effektiv nutzen.

Darum ist es am Main so mega

Nur wenige Gebäude ragen höher als drei Stockwerke in den – meist sonnigen – Himmel. Die alte Wein- und Bischofsstadt wirkt gemütlich mit ihren schönen Häusern. Und dynamisch durch die vielen jungen Leute darin.

Gut ein Viertel der Bewohner geht an eine der drei Hochschulen zum Studieren. Sie prägen das Leben von Grund auf. Schließlich sind die Universität und das Universitätsklinikum die größten Arbeitgeber am Ort. Das weiß man in der Verwaltung. Das Rathaus macht es Studierenden leicht, ihre Angelegenheiten zu organisieren: im Bürgerbüro unterhalb vom Marktplatz oder im Netz: www.wuerzburg.de.

Keiner bleibt lange fremd

„Anfangs hatte ich Zweifel, weil ich hier niemand kannte“, sagt Joas Nickel, FHWS-Student der Sozialen Arbeit aus der Region Marburg. „Aber man findet schnell Freunde“, zum Bei-

Emma Dunne aus Dublin, Irland, Jura, Uni:

Diese Stadt ist sehr studentenfreundlich. Die Lebenshaltungskosten sind niedrig und es gibt jede Menge junge Leute.



Nina Scheidmantel, Klavier, Hochschule für Musik:

Würzburg ist aufgrund der vielen guten Freunde und wegen der familiären Atmosphäre in der Hochschule schon meine neue Heimat geworden. Durch die vielen Studenten kommt immer wieder ein neuer, frischer Wind in die Stadt.



spiel in Arbeitsgruppen. Viele Seminare helfen den Teilnehmern und bilden Gruppen in sozialen Netzwerken, über die man sich auch privat näher kommen kann.

Außerdem laufen Anfang des Semesters Ersti-Tage für neu Eingeschriebene. Joas Nickel: „Die Hochschulen machen einem die Kommunikation sehr einfach.“

Eine lockere Gesellschaft

Würzburger Studierende sind nicht abgehoben oder eingebildet, sagt ein Münchner FHWS-Ingenieurstudent, und sein Kommilitone aus Augsburg bestätigt: „Der Umgang ist locker, man kann leicht Leute kennenlernen: auf Partys, in Clubs oder einfach in der Mensa.“

Würzburg ist eine internationale Stadt, dank der Touristen ebenso wie dank der Hochschulen. Das fällt auf den Straßen und in den Hörsälen gleichermaßen auf. Den höchsten Anteil ausländischer Studierender hat die Hochschule für Musik.

Karriere in Würzburger Unternehmen

Koenig&Bauer und Brose, Intendis und Garmin: In Würzburg siedeln innovative Weltfirmen ebenso wie ein breiter Mittelstand. Hier finden Studierende Praktikumsplätze und nach dem Examen oft eine Arbeitsstelle. Start-Ups werden von Kommune und Hochschulen gefördert.

Adele Suleyman aus Abuja, Nigeria, Biologie, Uni:

Alle Leute sind hier freundlich und cool. In einer Metropole wie meiner Heimatstadt kann man Passanten fragen was man will, die Antwort lautet immer: Ich hab keine Ahnung.



Heino Kersch aus Duisburg, Betriebswirtschaft, FHWS:

Ich habe mir vor dem Studium mehrere Städte angeguckt und war von Würzburg schnell angetan: eine sehr lebendige größere Stadt, aber mit Kleinstadtfair! Alles ist im Kern komprimiert.





Die Reise ins eigene Zimmer: Wohnen

Alle sind sich einig: Jeder findet eine passende WG, aber nicht auf Anhieb. Das heißt: Wer einen Studienplatz in Würzburg bekommt, startet die Wohnungssuche am besten schon am selben Tag, aus der Ferne von daheim. Jedenfalls geben alle Würzburger Studentinnen und Studenten den einen Tipp: früh beginnen.

Wohnungssuche: Zeitig anfangen, Kompromisse zulassen

Beim allerersten Mietobjekt sollte man kompromissbereit sein und sich ruhig auf ein Provisorium einlassen. Von hier aus sucht man dann nach etwas besserem. Denn wer schon vor Ort ist, hat viel leichter Erfolg.

Die meisten Studierenden beginnen im Wintersemester. Deshalb scheint der Wohnungsmarkt im Oktober leergefegt. Das ist aber kein Grund zum Verzweifeln, denn die Lage entspannt sich danach allmählich. Wer nicht in den Monaten vor dem Engpass Oktober auf Wohnungssuche gehen kann, findet am ehesten eine Bleibe in den Nachbarorten von Würzburg. Von denen ist es auch nicht weit in die City.

Es ist in Würzburg zwar schwierig, ein wirklich traumhaftes Zimmer zu ergattern, aber es ist nicht unmöglich, wie in mancher anderen Universitätsstadt.



Bettina Langmann aus Karlsruhe, Elementare Musikpädagogik, Musikhochschule:
Für mich hat es sich gelohnt, mir eine Wohnung in der Nähe von der Hochschule zu suchen, so erspare ich mir sehr viel Fahrzeit. Um etwas im Rathaus zu klären, kann man sich feste Termine im Internet geben lassen, so dass man nicht stundenlang warten muss.



Flexibilität lohnt sich

Innerhalb eines Bachelor-Studiums ziehen die meisten mehrmals um. Einige Viert- und Fünftsemester ziehen Bilanz: „Wir kennen keinen, der noch an seiner ersten Adresse wohnt.“ Flexibilität lohnt sich. Denn so verbessern Studierende ihre Bude mit der Zeit: „Und man lernt die Stadt immer besser kennen.“ Und, noch ein Ratschlag von erfolgreichen Mietvertragsunterzeichnern: „Geht offen an die Suche heran!“

Die große Lösung

Studierende können einzeln wohnen, in kleiner Gemeinschaft oder in einem Studentenwohnheim. Weise Planer haben diese Großhäuser alle in der Nähe von Hochschul-Hotspots oder an wichtigen Haltestellen gebaut. Die meisten Wohnheime verwaltet das Studentenwerk – siehe Seite 30. So eine Einrichtung ist für viele Studierende die Wunschlösung. Daher verwundert es nicht, dass die Häuser Wartelisten haben. Hier gilt also, siehe oben: Sobald man seinen Studienplatz bekommen hat, sollte man sich bewerben und zugleich für den Anfang und Übergang ein Privatzimmer suchen.

Einschlägige Ratschläge

Volltreffer bei der Online-Recherche hatten viele heutige glückliche Einwohnerinnen und Einwohner von Würzburg mit Portalen wie www.wg-gesucht.de

Zu den Wohnheimen des Studentenwerks:

www.studentenwerk-wuerzburg.de/Wohnen

Fragen zum Studieren mit Kind beantwortet

www.familien-service.uni-wuerzburg.de

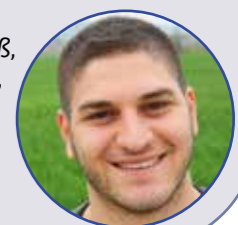
www.studentenwerk-wuerzburg.de

Wohnungsanzeigen auch unter www.wuewowas.de, www.mainpost.de

Eine Übersicht über weitere Wohnungsvermittlungsstellen, gerade für die Suche vor Ort: www.wuerzburg.de/StudentInnen/Wohnungssuche

Rudy Ailabouni aus Haifa, Israel, Informatik, Uni:

Die Stadt ist nicht zu groß, aber man bekommt alles, was man braucht, und erreicht jeden Punkt zu Fuß oder mit dem Fahrrad.



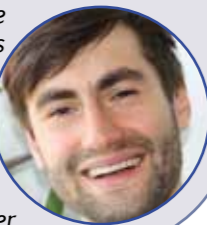


Mit dem Künstlervolk durchs Jahr: Kultur

Von Frühling bis Herbst bietet jedes Wochenende draußen etwas Großes: vom Residenzlauf bis zum Stadtfest, von der Kirmes bis zu den jährlichen Popfestivals. Africa Festival, Umsonst & Draussen und das Straßenmusikfest zählen zu den größten ihrer Art in Deutschland, ja in Europa. Sie gehören zu den Höhepunkten zwischen Mai und September.

Maximov Dmitrij aus St. Petersburg, Englisch und Russisch, Uni:

Es gibt in Würzburg sehr viele kleine Theater, die sich jeweils auf eine bestimmte Richtung spezialisiert haben. Wer sich für die Bühne interessiert, hat als Dreispartenhaus mit eigenem Ballett dann auch noch das Mainfranken-Theater.



Dann geht es drinnen weiter: Jazzfestival, Bachtage und der Kneipenauftrieb Honky Tonk. Und das sind erst einmal nur die jährlichen Highlights.

Ein voller Kalender

Mindestens genauso interessant ist, was all die zwölf Monate über passiert: im großen Mainfranken-Theater und auf einer Handvoll Kleinbühnen, bei denen musisch oder technisch veranlagte Leute auch mitmachen können. In Clubs und Konzerthallen tönen ernste und elektronische Musik in ihrer ganzen Breite. Augenfreuden bereiten Stadt, Uni und Kirche – in ihren vielen Museen.

Jeden Abend erklingt ein Konzert in Würzburg. Außer im Hochsommer gibt es von mittwochs bis samstags immer mindestens fünf Theatervorstellungen gleichzeitig. Dazu kommen die vielen Sehenswürdigkeiten und Museen. All das zusammen erzeugt das Gefühl: Hier lebe ich in einer europäischen Kulturstadt!

Zuschauen oder mitmachen?

Ob Lesung oder Literaturwerkstatt, Sonderausstellung oder Ateliergemeinschaft: Die Kulturstadt Würzburg wimmelt von Angeboten an den Kunstgenießer ebenso wie an kreative Leute.

Victoria Pohl aus Nürnberg, Klavier, Hochschule für Musik:

Gute Musik, gute Laune und natürlich guten Wein gibt es bei den wöchentlichen Sessions der Jazzabteilung der Hochschule für Musik im Kellerlokal Omnibus. Und jedes Jahr findet im Herbst das Jazzini-Festival statt, bei dem auch Weltstarjazzler gastieren, das darf man auf keinen Fall verpassen.

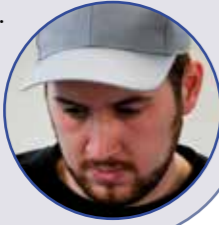




In guter Ausgehgesellschaft: Freizeit

Sebastian Koch aus Iserlohn, Soziale Arbeit, FHWS:

Ich gehe gerne in die Mensa. Dort hat man die Auswahl zwischen normaler Mensa und einer Art Restaurant. Es gibt immer viele verschiedene Gerichte und die variieren dann auch noch von Tag zu Tag.



Wie es sich für „die nördlichste Stadt Italiens“ gehört, spielt sich viel Leben unter freiem Himmel ab. Das geht bis tief in die Nacht. Auf der Alten Mainbrücke treffen sich Jung und Alt, Einheimische und Gäste den ganzen Sommer lang zur Party.

Überhaupt, der Fluss: Die Mainwiesen sind Teil der Innenstadt, eine große Freizeitanlage – und ein Open-Air-Lesesaal. Kurz: Hier geht alles, auf Grillplätzen, beim Gitarrespielen, sportlich. Das Mainwasser ist so sauber, dass man drin baden kann. Aber nicht muss: Zwei Freibäder und mehrere Hallenbäder leistet man sich in Würzburg für die Öffentlichkeit.

Laufstrecken säumen das Mainufer, andere ideale Jogging-Routen führen durch die Weinberge. Es gibt einen Skaterpark und die Sport-Uni mit Dutzenden Angeboten für Studierende aller drei Hochschulen.

Gast-DJs aus aller Welt

Zwischen der Alten Uni im Herzen der Altstadt und der Mensa verlaufen gleich mehrere Kneipenstraßen voller origineller Locations. Studentinnen und Studenten aus Millionen-

städten sind baff: Das Würzburger Nachtleben kann sich feiern lassen. Der Eintritt in die Clubs ist günstig, jeden Tag gibt's irgendwo Specials. Und die Läden haben Anspruch. Sagt eine Bummlerin: „Würzburg hat eine gute Mischung aus Kultur mit ein bisschen was zu trinken.“

Dem Foodie zur Freude

Und zu essen. In der preisgekrönten Mensa oder in einem der vielen neuen Imbisse. Denn die Streetfood- und Soulfood-Bewegung ist längst mitten im Fränkischen angekommen.

Shopper stoßen neben den üblichen Filialen auf manche Überraschung. In Würzburg liegen die Lebenshaltungskosten deutlich niedriger als in den deutschen Metropolen, und auf dem nahe gelegenen Land ist vieles noch einmal billiger.

Berühmte romantische Städte wie Heidelberg oder Bamberg liegen nicht weit entfernt. Solch ein Flair wie diese touristischen Zentren haben aber auch viele Weindörfer in Würzburgs direkter Nachbarschaft, nur dass sie etwas kleiner sind. Dafür lassen sie sich mit dem Fahrrad gemütlich erreichen!

Thang Nguyen-Manh aus Brno, Tschechien, Germanistik, Uni:

Ich bin ein Mensch, der immer etwas unternehmen möchte. Gut, dass es in Würzburg so viele Veranstaltungen für junge Leute gibt.





Das können Sie bei uns studieren – zu den genannten Bachelor-Studiengängen gibt es viele passende Master-Angebote

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Studierende:	28 878 im Wintersemester 2016/17
Davon ausländische Studierende:	2 629
Partneruniversitäten:	90 uniweite und 72 weitere auf Fakultätsebene
ERASMUS-Partnerverträge:	596
Fakultäten:	10
Lehrstühle:	232
Studiengänge:	249
Professorinnen und Professoren:	435
Wissenschaftliches Personal:	2 081

Sprache, Kultur, Medien

- Ägyptologie
- Alte Welt
- Altorientalistik
- Anglistik/Amerikanistik
- Digital Humanities
- Ethik
- Europäische Ethnologie/ Volkskunde
- Französisch
- Games Engineering
- Geographie
- Germanistik
- Geschichte
- Griechisch
- Indologie/Südasienkunde
- Italienisch
- Klassische Archäologie
- Kunstgeschichte
- Latein
- Medienkommunikation
- Mensch-Computer-Systeme
- Modern China
- Museologie und materielle Kultur
- Musik/Musikwissenschaft
- Philosophie
- Philosophie und Religion
- Romanistik
- Russische Sprache und Kultur
- Spanisch
- Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft
- Vor- und frühgeschichtliche Archäologie

Lebenswissenschaften

- Biochemie
- Biologie
- Biomedizin
- Experimentelle Medizin (Begleitstudium)
- Klinische Forschung und Epidemiologie (Begleitstudium)
- Medizin
- Pharmazie
- Zahnmedizin

Informatik & Mathematik

- Informatik
- Luft- und Raumfahrtinformatik
- Mensch-Computer-Systeme
- Wirtschaftsinformatik
- Mathematik
- Computational Mathematics
- Mathematische Physik
- Wirtschaftsmathematik
- Wirtschaft & Recht
- Europäisches Recht (Aufbau- und Begleitstudium)
- Jura
- Öffentliches Recht
- Privatrecht
- Rechtswissenschaft für im Ausland graduierte Juristen (Aufbaustudium)
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsmathematik
- Wirtschaftswissenschaft

Naturwissenschaften

- Biochemie
- Biologie
- Biomedizin
- Chemie
- FOKUS Chemie
- Funktionswerkstoffe
- Geographie
- Lebensmittelchemie
- Mathematische Physik
- Nanostrukturtechnik
- Pharmazie
- Physik
- Psychologie

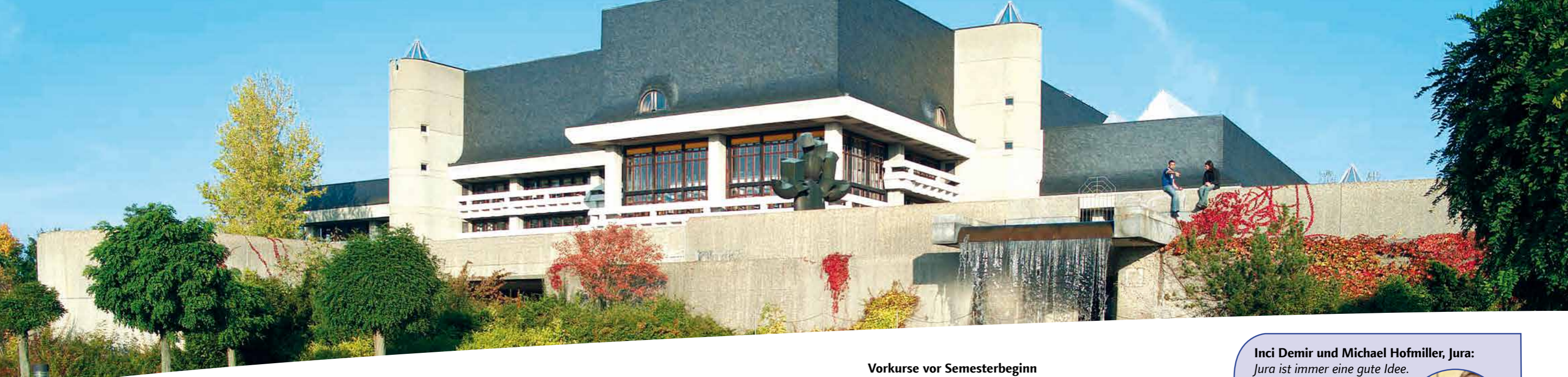
Ingenieurwissenschaften

- Funktionswerkstoffe
- Luft- und Raumfahrtinformatik
- Nanostrukturtechnik

Erziehung & Gesellschaft

- Akademische Logopädie
- Evangelische Theologie
- Katholische Theologie
- Kunstpädagogik
- Lehramt an Grundschulen - Lehramt an Gymnasien - Lehramt an Mittelschulen - Lehramt an Realschulen - Lehramt für Sonderpädagogik
- Musikpädagogik
- Pädagogik
- Philosophie
- Philosophie und Religion
- Political and Social Studies
- Psychologie
- Sonderpädagogik
- Sozialkunde
- Sportwissenschaft (Schwerpunkt Gesundheit und Bewegungspädagogik)





Gut ins Studium starten

Max Wittmann, Geschichte:

Ich bin mit meinem Studium in Würzburg zufrieden. Die Professoren sind kompetent, die Stadt ist sehr grün und hat eine große Geschichte. Und ich darf zum Unterricht in die Residenz, das ist schon etwas Besonderes.



Was soll ich studieren? Ist mein Wunschfach zulassungsbeschränkt? Was muss ich vor dem Semesterstart erledigen? Wie sieht mein Stundenplan im ersten Semester aus? Studieninteressierte und Neulinge unterstützt die Uni Würzburg mit zahlreichen Angeboten beim Start ins Studium.

Orientierung fürs Studium

Alle Fragen rund ums Studium beantwortet die Zentrale Studienberatung der Uni Würzburg: Telefonisch, persönlich, per Post und E-Mail hilft das Beratungsteam weiter. Außerdem organisiert die Zentrale Studienberatung auch verschiedene Infoveranstaltungen und hilft allen Interessierten, sich frühzeitig zu informieren und besser zu orientieren.

Jedes Jahr gibt es den Studien-Info-Tag mit einem umfangreichen Programm an Vorträgen, Infoständen und Führungen. An Tandem-Tagen können Interessierte gemeinsam mit Studierenden einen Tag lang Lehrveranstaltungen besuchen und andere Studierende und

Dozierende treffen. Bei studylive begleiten Interessierte sogar über einen längeren Zeitraum einen Studierenden in seinem Uni-Alltag. Während eines Schnupperstudiums erkunden Studieninteressierte die Uni selbstständig, schnuppern Studienatmosphäre und machen sich ein persönliches Bild vom Hochschulalltag.

Wer noch auf der Suche nach seinem Wunschfach ist und seine eigenen Interessen und Kenntnisse testen will, dem unterbreitet die Uni Würzburg ein weiteres Orientierungsangebot: Kostenlose Online-Selbsttests unterstützen Studieninteressierte bei der Einschätzung der eigenen Neigungen und der Beurteilung der eigenen Fähigkeiten.

Janina Steinert, Wirtschaftswissenschaft:

Würzburg ist die perfekte Stadt für Studenten. So groß, dass es an Veranstaltungen keinen Mangel gibt. Und dennoch so überschaubar, dass ich mit dem Fahrrad überall hinkomme. Am Studium hat mir die Freiheit gefallen, individuelle Schwerpunkte zu setzen – schon ab dem dritten Semester.



Vorkurse vor Semesterbeginn

Damit das Studium glatt anlaufen kann, bietet die Uni schon vor dem Semesterbeginn Vorkurse an – denn an der Uni wird ganz anders unterrichtet als an der Schule. Jeweils vor Beginn der Vorlesungszeit können die „Erstis“ in verschiedenen Fächern ihr Grundlagenwissen mit Dozierenden und Übungsleitern auffrischen und vertiefen. Ältere Studierende arbeiten in Kleingruppen mit den Neulingen, bringen ihnen neue Arbeitsweisen bei und geben erste Einblicke ins Campusleben. Was viele Erstsemester besonders schätzen: In den Vorkursen lernt man schon Leute kennen, mit denen man zusammen studieren wird.

Tutoren und Mentoren

An der Uni Würzburg stehen auch nach dem Studienstart in den ersten Semestern ältere Studierende ihren jüngeren Mitstudierenden zur Seite: Als geschulte Tutoren und Mentoren engagieren sie sich dafür, dass die Jüngeren schnell an der Uni ankommen und die fachlichen und organisatorischen Anforderungen bewältigen. Gemeinsam kann man in speziellen semesterbegleitenden Kursen die erlernten Arbeitstechniken weiter trainieren, die Vorlesungsinhalte vertiefen und in Kleingruppen miteinander üben.

Mehr Informationen

Zentrale Studienberatung
Sanderring 2
97070 Würzburg
Tel. (0931) 3183183 (Mo bis Fr 9 – 15 Uhr)
studienberatung@uni-wuerzburg.de
www.studienberatung.uni-wuerzburg.de

Inci Demir und Michael Hofmiller, Jura:

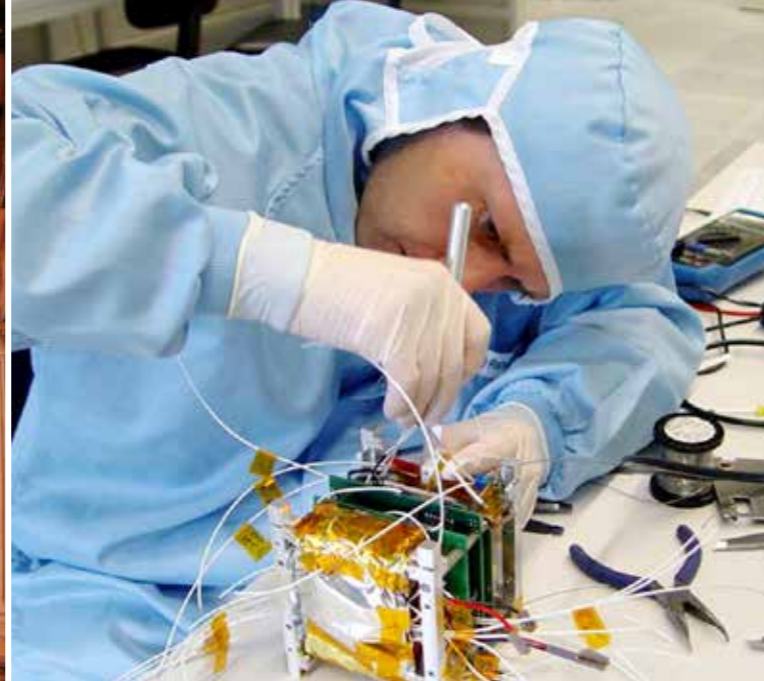
Jura ist immer eine gute Idee. Man kann so viel mit diesem Studium anfangen, nicht nur als Rechtsanwalt, Richter, Notar oder Staatsanwalt. Und die Uni schneidet in den Rankings gut ab.



Catarina Seeger, Anglistik / Amerikanistik:

Ich bin mit meiner Wahl vollauf zufrieden. Das Angebot im Studium ist umfangreich, sowohl was die Autoren angeht als auch die Epochen und die Genres. Und die Dozenten sind sehr engagiert und hilfsbereit.





Auf Lehramt studieren

Abwechslung und Lebendigkeit: Das bietet ein Lehramtsstudium an der Uni Würzburg, dem größten Standort für die Lehrerbildung in Nordbayern. Wer hier „auf Lehramt“ für Gymnasium, Realschule, Hauptschule, Grundschule oder Förderschulen studiert, findet mit Sicherheit seine Lieblingsfächer. Sowohl die Geistes-

als auch die Naturwissenschaften bieten ein großes Repertoire an. Parallel zu den Lehramtsstudiengängen können je nach Schulart und Fächerkombination der Bachelor of Arts oder der Bachelor of Science erworben werden, die über den Schuldienst hinaus Berufsfelder erschließen.

Im Netz der Uni

Gratis-WLAN in der Bibliothek oder im Hörsaal? Im Uni-Netz ist das kein Problem: Viele Bereiche sind gut mit WLAN abgedeckt – es gibt aktuell rund 560 Access Points. Dafür hat das Rechenzentrum gesorgt, die zentrale Service-Einrichtung der Uni in Sachen Informationstechnologie. Den Studierenden bietet das Rechenzentrum viele Dienste an. Zum Beispiel IT-Kurse: Bilder bearbeiten mit Photoshop, Flyer layouts mit InDesign, Videos schneiden mit Pinnacle Studio. Dazu kommen Kurse über Office-Anwendungen, Webseitenerstellung, Windows, Linux und mehr. Die Kurse sind für Studierende ebenso kostenlos wie viele Software-Produkte, die es im Rechenzentrum gibt – auch für die private Nutzung.

Lern-Ort und Treffpunkt

Über drei Millionen Medien stehen in der Universitätsbibliothek (UB) bereit: CDs und DVDs, Bücher, Zeitschriften und Tageszeitungen auf Papier und in elektronischer Form. So kommen die Studierenden mit

ihrem Uni-Passwort auch von zu Hause aus online an Lehrbücher und Zeitschriften heran.

Natürlich bietet die UB auch jede Menge Arbeitsplätze zum Lernen an – oder um sich mit Freunden zu treffen, gerne auch auf dem weitläufigen Platz vor der Bibliothek, gerne in der Abendsonne.

Und nach der Uni ab zum Sport

Fußball, Frisbee, Taekwondo, Schwimmen, Rudern: Immer wieder holen Würzburger Studierende bei Deutschen Hochschulmeisterschaften die Titel. Betreut werden sie im Sportzentrum der Uni. Man muss aber kein Spitzensportler sein, um die vielen Angebote des Hochschulsports nutzen zu können: Handball, Basketball, Hockey und andere Mannschaftssportarten gibt es dort. Leichtathletik, Lauffreize, Yoga, Judo, Tanz und Unterwasser-Rugby ebenso. Schwimmbad und Fitness-Studio vervollständigen das Angebot.

Studieren mit Behinderung

Studierende mit einer Behinderung oder einer chronischen Erkrankung haben an der Uni Würzburg einen Ansprechpartner, der ihnen bei allen Fragen und Problemen hilft: KIS, die Kontakt- und Informationsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung. Die KIS informiert und berät – selbstverständlich vertraulich und kostenlos. Wer zum Beispiel mehr über die Barrierefreiheit an der Uni wissen will oder über Nachteilsausgleiche bei Klausuren und Hausarbeiten, ist dort genau richtig.

Julian Bickel, Biologie und Chemie fürs Lehramt an Realschulen:

Was man im Studium über Prozesse auf der Erde und das Zusammenspiel der Lebewesen erfährt, ist atemberaubend. Am Lehramt gefallen mir vor allem der soziale Aspekt und die Möglichkeit, meine Begeisterung zu teilen.



Lukas Steinbring, Physik:

Ich habe mich für die Würzburger Physik entschieden, weil sie in Rankings gut abschneidet: Für Würzburg sprachen auch die guten Studienbedingungen in der Physik und das umfassende Austauschprogramm mit den USA.



Nikolas Trischler, Geographie:

Das Angebot hier ist sehr gut, die Dozenten organisieren ein interessantes Programm, und das Klima am Institut ist angenehm.



Annika Richter, Computational Mathematics:

Die Ausstattung der Uni ist gut und die Dozenten sind super. Wenn man Fragen hat, haben sie auch nach der Vorlesung immer ein offenes Ohr.





FH·W·S

Hochschule
für angewandte Wissenschaften
Würzburg-Schweinfurt

Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt

Die FHWS in Zahlen

Studierende:.....	9 000 (im Wintersemester 2015/16)
Partnerschaften:	140 (inkl. Erasmus)
Fakultäten:	10
Studiengänge:.....	42
Duale Studiengänge:.....	7
Professoren:	217
Lehrkräfte für besondere Aufgaben:	28
Wissenschaftliches Personal:	91
Nichtwissenschaftliches Personal:.....	277
Gründungsjahr:.....	1971



Bridget James, Logistics:
Die FHWS ist ein guter Ort, um den Grundstein für eine internationale Karriere zu legen. Man sollte aber bereit sein zu lernen und hart zu arbeiten.



Das können Sie an der FHWS studieren:

Bachelorstudiengänge

- Architektur (WÜ)
- Bauingenieurwesen (WÜ)
- Betriebswirtschaft (WÜ)
- E-Commerce (WÜ)
- Elektro- und Informationstechnik (SW)
- Fachübersetzen (Wirtschaft bzw. Technik) (WÜ)
- Geovisualisierung (WÜ)
- Informatik (WÜ)
- Kommunikationsdesign (WÜ)
- Kunststoff- und Elastomertechnik (WÜ)
- Logistik (SW)
- Maschinenbau (SW)
- Mechatronik (SW)
- Medienmanagement (WÜ)
- Management im Gesundheitswesen (WÜ)
- Soziale Arbeit (WÜ)
- Technomathematik (SW)
- Vermessung und Geoinformatik (WÜ)
- Wirtschaftsinformatik (WÜ)
- Wirtschaftsingenieurwesen (SW)

Englischsprachige Bachelorstudiengänge

- Business and Engineering (SW)
- International Management (WÜ)
- Logistics (SW)
- Mechatronics (SW)

Masterstudiengänge

- Compliance und Datenschutz (WÜ)
- Elektro- und Informationstechnik (SW)
- Fachjournalismus und Unternehmenskommunikation (WÜ)
- Fach- und Medienübersetzen (WÜ)
- Gesundheitsmanagement (WÜ)
- Informationsdesign (WÜ)
- Informationssysteme (WÜ)
- Innovation und Mittelstand (WÜ)
- Integrales Planen und Bauen (WÜ)
- Marken- und Medienmanagement (WÜ)
- Musiktherapie bei Behinderung und Demenz (WÜ)
- Produkt- und Systementwicklung
- Soziale Arbeit (WÜ)
- Verhaltensorientierte Beratung (WÜ)
- Wirtschaftsingenieurwesen (SW)

Englischsprachige Masterstudiengänge

- Business with Europe (WÜ)
- International Business with Focus on Western Europe, or Asia, Central and Eastern Europe (WÜ)
- International Social Work with Refugees and Migrants (WÜ)

WÜ = Würzburg, SW = Schweinfurt





Mathias Tartler, Mechatronik:

Als ich vor der Studienwahl stand, hatte ich gerade mein Fachabitur abgeschlossen und hatte Einblicke sowohl in die Metallverarbeitung als auch in die Elektrotechnik. Ich suchte nach einem Studiengang, der beides verknüpft und habe ihn mit Mechatronik gefunden. Nun studiere ich an der FHWS und bin sehr zufrieden damit. Den Studiengang Mechatronik kann ich nur jedem empfehlen, der sich für mehrere technische Gebiete interessiert.



Sandra Englert, Medienmanagement:

Das Studium an der FHWS war definitiv die richtige Entscheidung. Besonders gefällt mir die Möglichkeit, Kreativität und Fachwissen im Rahmen persönlicher Betreuung verknüpfen zu können. In Verbindung mit Würzburg als studentenfreundliche Stadt, kann ich die FHWS nur empfehlen.



Neben der Qualität in der Lehre steht an der FHWS die angewandte Forschung im Fokus. In zahlreichen Laboratorien der FHWS können die Studierenden ihr theoretisch erworbenes Wissen praxisnah erproben und vertiefen. Auch in den sechs Instituten der Hochschule wird angewandte Forschung zusätzlich vorangetrieben. Im Rahmen der Forschungslandkarte der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) hat die FHWS für sich zwei Forschungsschwerpunkte definiert: Energietechnik und Energieeffizienz sowie Mobilität und Mensch.

Internationales Studienangebot

Mit Beginn des Projekts FHWS i-Campus hat sich die Hochschule Würzburg-Schweinfurt verstärkt international ausgerichtet. Hier werden Bachelorstudiengänge als sogenannte TWIN-Studiengänge parallel auf Deutsch und auf Englisch angeboten. Den Studierenden wird damit durch einen Wechsel zwischen den Sprachen ermöglicht, ein in Deutschland einmaliges TWIN-Zertifikat zu erwerben. Dieses bestätigt, dass das Studienfach in zwei Sprachen absolviert wurde. Ergänzt wird das internationale Studienangebot durch ein attraktives Angebot an englischsprachigen Masterstudiengängen.

Anna Waßmiller, Betriebswirtschaft:

Im Laufe des Studiums habe ich gemerkt, dass mir der Schwerpunkt International Business wahnsinnig viele Chancen eröffnet. Ich konnte mir zum Beispiel den Traum verwirklichen, ein Auslandssemester in Kanada zu machen.



FHWS

Hochschule
für angewandte Wissenschaften
Würzburg-Schweinfurt

Wissensmanagement für die Praxis

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt bietet an ihren beiden Standorten ein breites Fächerspektrum an, das kontinuierlich an die Bedürfnisse der Arbeitswelt angepasst wird. Die Ausrichtung der über 40 grundständigen und weiterführenden Studiengänge orientiert sich an den Anforderungen der Praxis sowie den neuesten Erkenntnissen und Entwicklungen der Fachwissenschaften. Ziel ist es, den Studierenden ein handlungsorientiertes Umfeld zu schaffen, in dem sie nicht nur theoretisch, sondern auch praxisorientiert ihre Fachkenntnisse anwenden.

Münzstraße 12
97070 Würzburg
Tel. (0931) 3511-0
praesidialamt-wue@fhws.de
www.fhws.de

Ignaz-Schön-Straße 11
97421 Schweinfurt
Tel. (09721) 940-5
praesidialamt-sw@fhws.de
www.fhws.de





Hochschule für Musik Würzburg

Die Hochschule für Musik (HfM) ist eines der traditionsreichsten musikalischen Ausbildungsinstitute Deutschlands. Die HfM pflegt ein vielseitiges Studienangebot, das die Studierenden in Klassik, Jazz und Pop in künstlerischer und künstlerisch-pädagogischer Hinsicht auf ein aktives und facettenreiches Berufsleben vorbereitet.

Familiäre Atmosphäre

Etwa 260 Lehrende aus aller Welt, darunter zahlreiche international bekannte Künstler, unterrichten rund 620 Studierende. Die überschaubare Größe schafft eine persönliche und familiäre Lernatmosphäre und ermöglicht einen engen Austausch mit den Lehrkräften. Das macht die Würzburger Hochschule für Studierende besonders attraktiv.



Valentin Findling, Lehramt Musik, Jazz-Klavier:
Die Jazz-Dozenten bemühen sich sehr um ihre Studenten und unterstützen diese auch in ihrem Privatleben. Es herrscht eine freundliche und familiäre Atmosphäre. Es gibt genug Räumlichkeiten zum Üben.



Exzellente Ausbildung

Die HfM bietet musikalische Spitzenförderung vom Pre-College (Hochbegabtenförderung) bis zu Bachelor-, Master- und postgradualen Meisterklassenstudiengängen. Im Lehramtsstudium werden zukünftige Musiklehrerinnen und -lehrer für alle Schularten ausgebildet. In den Fächern Musikwissenschaft, Musikpädagogik und Musiktheorie besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Kernfächer an der HfM

- Akkordeon
- Gitarre
- Komposition
- Blasorchesterleitung
- Harfe
- Liedgestaltung
- Blechblasinstrumente
- Historische Instrumente
- Musikpädagogik
- Dirigieren Chorleitung
- Holzblasinstrumente
- Musikwissenschaft
- Dirigieren Orchesterleitung
- Jazz
- Orgel
- Dirigieren Korrepetition
- Kirchenmusik
- Streichinstrumente
- Elementare Musikpädagogik
- Klassische Percussion
- Gesang
- Klavier





Gut vernetzt

In ihrer Ausbildung profitieren die Studierenden von zahlreichen praxisnahen Angeboten und Kooperationen mit professionellen Partnern. Gastdozenten für Meisterkurse bereichern den Studienalltag vor allem der Instrumentalsolisten und Sänger. Regelmäßig sind auch externe Fachleute für Kammermusik zu Gast. Die HfM ist Partner von regionalen Kulturinstitutionen wie dem Philharmonischen Orchester Würzburg, dem Mozartfest und den Würzburger Bachtagen. Im pädagogischen und wissenschaftlichen Bereich arbeitet die HfM eng mit der Universität Würzburg zusammen.

Auch den internationalen Austausch Studierender unterstützt die Hochschule. Die HfM unterhält Partnerschaften mit 70 Hochschulen in 27 Ländern, in Europa und weltweit. Studierende finden im International Office kompetente Ansprechpartnerinnen und -partner beim Vorbereiten eines Auslandsaufenthalts.

Professionelle Ausstattung

Der Unterricht verteilt sich auf drei moderne Gebäude in der Würzburger Innenstadt rund um die Residenz. Den Studierenden stehen gut ausgestattete Überäume, Tonstudios mit zeitgemäßer Studiotechnik, eine umfangreiche Bibliothek und viele EDV-Arbeitsplätze zur Verfügung. Mit einem eigenen Theater, einem großen Konzertsaal sowie weiteren repräsentativen Konzertsälen und Konferenzräumen bestehen beste Voraussetzungen für die zahlreichen Veranstaltungen, die das Hochschulleben bereichern. Treffpunkt in jedem Haus ist eine gemütliche Cafeteria.

Raum für Musik und Kreativität

Die Musikhochschule ist mit über 250 öffentlichen Veranstaltungen im Jahr Ausbildungsinstitut und zugleich Kulturträger für die Stadt und die Region Würzburg. Besonders hervorzuheben sind die Produktionen der Opernschule, bei denen zukünftige

Sängerinnen und Sänger die Welt der Bühne kennenlernen. In zweijährigem Wechsel folgen mit den „Tagen der Neuen Musik“ und den „Tagen der Alten Musik“ zwei überregional bedeutsame Festivals. Die Konzerte des Hochschulinfonieorchesters und des Hochschulchors erfreuen sich großer Beliebtheit beim Publikum.

Pre-College: Studieren während der Schulzeit

In Bayern einzigartig ist das Pre-College, an dem zurzeit rund 35 hochbegabte Schülerinnen und Schüler zwischen zehn und 18 Jahren ausgebildet werden. Dort ist es den Kollegiaten sogar möglich, Leistungsnachweise zu erbringen, die für das spätere Bachelor-Studium angerechnet werden.

Lukas Eder, Gesang:

Die DozentInnen in meinem Fachbereich sind allesamt großartig. Das Angebot im Bereich Musikergesundheit ist einzigartig. Auch das hochschuleigene Theater mit seiner grandiosen Opernschule muss erwähnt werden.



Anna Werner, Waldhorn:

Unsere modernen und gut ausgestatteten Hochschulgebäude lassen nichts zu wünschen übrig. Die Überäume sind großzügig, lichtdurchflutet und fast immer mit einem Flügel ausgestattet.



Inka Jans, Cello:

An der Musikhochschule schätze ich besonders das familiäre Umfeld. Alle kennen sich untereinander und es herrscht eine kollegiale Arbeitsatmosphäre. Die Hochschulgebäude haben eine ideale Lage in der Stadt und der Hofgarten der Residenz kommt einem manchmal vor wie der „Hochschulgarten“.



Hochschule für Musik Würzburg

Postadresse und Hauptgebäude:

Hofstallstraße 6 – 8

97070 Würzburg

Tel. (0931) 3 21 87-0

www.hfm-wuerzburg.de





Studentenwerk Würzburg

Das Studentenwerk Würzburg hat viel zu bieten: Es unterstützt über 53 000 Studierende an fünf Hochschulen in Würzburg, Bamberg, Schweinfurt und Aschaffenburg mit seinen Service-Leistungen rund ums Studieren.

Es vermietet in seinen attraktiven Studentenwohnheimen über 3900 moderne Plätze – hochschulnah und zu günstigen Mieten – und vermittelt auch kostenlos private Zimmer. Die Mensen und Cafeterien des Studentenwerks bieten eine ausgezeichnete Gastronomie, vom Frühstück bis zur Abendmensa.

Studentenwerk Würzburg

Am Studentenhaus, 97072 Würzburg

Tel. (0931) 8005-0

info@studentenwerk-wuerzburg.de

Weitere Infos, Öffnungszeiten und Speisepläne der Mensen unter:

www.studentenwerk-wuerzburg.de

facebook.com/studentenwerk.wuerzburg

Alle relevanten Informationen rund ums Studieren in Würzburg enthält eine aktuelle Wegweiserbroschüre. Die gibt es im Gebäude des Studentenhauses, wo sich auch die Dienststellen des Studentenwerks befinden.



Gut essen und trinken in Würzburg

Täglich besuchen rund 6 300 Gäste in Würzburg die Mensen des Studentenwerks, denn hier können sie zum Studententarif sehr schmackhaft und frisch essen. Die Küchenleiter legen großen Wert auf ein abwechslungsreiches Speisenangebot und auf die Qualität und Regionalität der Produkte, die sie verarbeiten. Wechselnde Aktionswochen bereichern den Speiseplan. Durch die Komponentenauswahl kann sich jeder Gast sein Menü individuell zusammenstellen.

2015, 2016 und 2017 erhielten die Mensa Studentenhaus, die Mensa Hubland sowie die Mensateria Campus Nord in Würzburg eine Auszeichnung von PETA Deutschland e.V. als „Vegan-freundlichste Mensa“.

Jana Schmid:

Meine Pausen im Stundenplan fülle ich am liebsten mit einem leckeren Panini und einem Cappuccino aus der Cafeteria. Hier treffe ich meine Freunde, mit denen ich sonst nicht zusammen studiere.



Angebotsvielfalt auf der ganzen Linie

Das Studentenwerk möchte den Geschmack der Studierenden treffen und gleichzeitig eine ausgewogene und gesunde Ernährung sicherstellen. Das abwechslungsreiche Speisenangebot reicht von Suppen, mehreren Auswahlessen mit Fisch und Fleischgerichten oder vegetarischen bzw. veganen Gerichten bis zu Süßspeisen. Dazu kommen Gemüse, Salate, leckere Desserts und eine breite Palette von Getränken. In der neuen Mensateria Campus Nord gibt es eine moderne Pasta- und Pizzastation sowie eine Aktionstheke.

Im Internet kann der aktuelle Mensaspeiseplan abgerufen werden:

www.studentenwerk-wuerzburg.de



Luisa Dümler:

Wenn mir die Zeit fürs Kochen fehlt, freue ich mich immer über leckere und gesunde Gerichte in der Mensa. Für den Preis ist es schwer, sich ein gleichwertiges Menü zu zaubern.





Sandra Eitel, Rechtsanwältin:

Als Rechtsberaterin beim Studentenwerk Würzburg unterstütze ich Studierende bei rechtlichen Problemen. Im ersten Gespräch klären wir ihre juristische Situation, dann finden wir eine Lösung.



Mobil in Würzburg – Pluspunkt Semesterticket

Jeder Würzburger Studierende erhält mit seiner Einschreibung automatisch ein Würzburger Semesterticket zu einem günstigen Tarif. Der Studierendenausweis in Form einer personalisierten Chipkarte dient als Fahrkarte im Gebiet des Verkehrsunternehmens-Verbundes Mainfranken und berechtigt zu beliebig vielen Fahrten.

Fragen zum Gültigkeitsbereich beantwortet das VVM-Servicetelefon: (01801) 886886.

VVV-Kundenzentrum am Sternplatz, Domstraße 26, 97070 Würzburg

Alle Fahrpläne gibt es unter: www.vvm-info.de



Ein Finanzpartner

Studieren kostet Geld und jeder Studierende finanziert sich aus verschiedenen Quellen. Das BAföG soll ein Studium ermöglichen, wenn die finanziellen Möglichkeiten der Eltern hierzu nicht ausreichen. Studienkredite können dabei helfen, Finanzierungslücken zu schließen. Das Studentenwerk Würzburg ist Partner der Studierenden bei der Studienfinanzierung und bearbeitet mehr als 11 000 BAföG-Anträge pro Jahr. Weiterhin vermittelt es auch KfW-Studienkredite und vergibt günstige Studienabschlussdarlehen.

Der erste Schritt zum BAföG ist der Antrag, den man auch online stellen kann:

www.bafög-bayern.de



Persönliche Beratung und Antragsbearbeitung beim Studentenwerk Würzburg

Amt für Ausbildungsförderung

Am Studentenhaus, 1. Stock

97072 Würzburg

wuerzburg@bafog-bayern.de

Mo, Di und Do: 10 bis 15 Uhr

Mi und Fr: 10 bis 13 Uhr

Weitere Informationen zu allen Beratungen,

Kontaktadressen und Sprechzeiten unter:

www.studentenwerk-wuerzburg.de



Damit Studieren gelingt

Rat, erste Hilfe und konsequente Unterstützung

Es kann im Studium Situationen geben, in denen man Rat und Unterstützung von Fachleuten braucht. Das Studentenwerk mit seinen speziellen Beratungsangeboten hilft gerne weiter.

Die Psychotherapeutische Beratung unterstützt Studierende bei persönlichen Problemen und bietet vorbeugende Seminare an. Die Sozialberatung gibt Erste Hilfe in schwierigen Situationen. Die Rechtsberatung steht bei juristischen Fragestellungen bei.

Berater und Helfer

Sonja Bauer, Sozialberaterin:

Ich helfe in schwierigen Situationen, etwa bei finanziellen Problemen oder einer chronischen Krankheit. Auch bei Schwangerschaften bietet die Sozialberatung Orientierung und Hilfe an.



**Karin Schumacher, Dipl.-Psychologin
Leiterin der Psychotherapeutischen Beratungsstelle:**

Probleme für sich behalten heißt oft – sie behalten! Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wir sind für Sie da.



Wo liegt mein Stadtteil?

Würzburgs Quartiere legen sich wie ein Kranz um die Altstadt. Wer direkt neben seinem Institut wohnen will, zieht gleich in den passenden Stadtteil. Jeder hat seinen eigenen Charakter!

Altstadt – Alte und Neue Universität, Zentralgebäude der FHWS und die Hochschule für Musik sind zu Fuß erreichbar. Der fünfeckige mittelalterliche Stadtkern heißt nach seiner Form Bischofshut und birgt die verwinkeltesten Gassen.

Grombühl – Studierende vieler Fakultäten lieben das Medizinerviertel an der Uniklinik. Die Lage hinter der Bahnlinie macht die Gründerzeitstraßen zu einer eigenen Welt.

Zellerau – Das weitläufige Ex-Arbeiterviertel mit der neuen grünen Mitte beherbergt unzählige Wohngemeinschaften. Die Innenstadt ist locker zu Fuß zu erreichen.

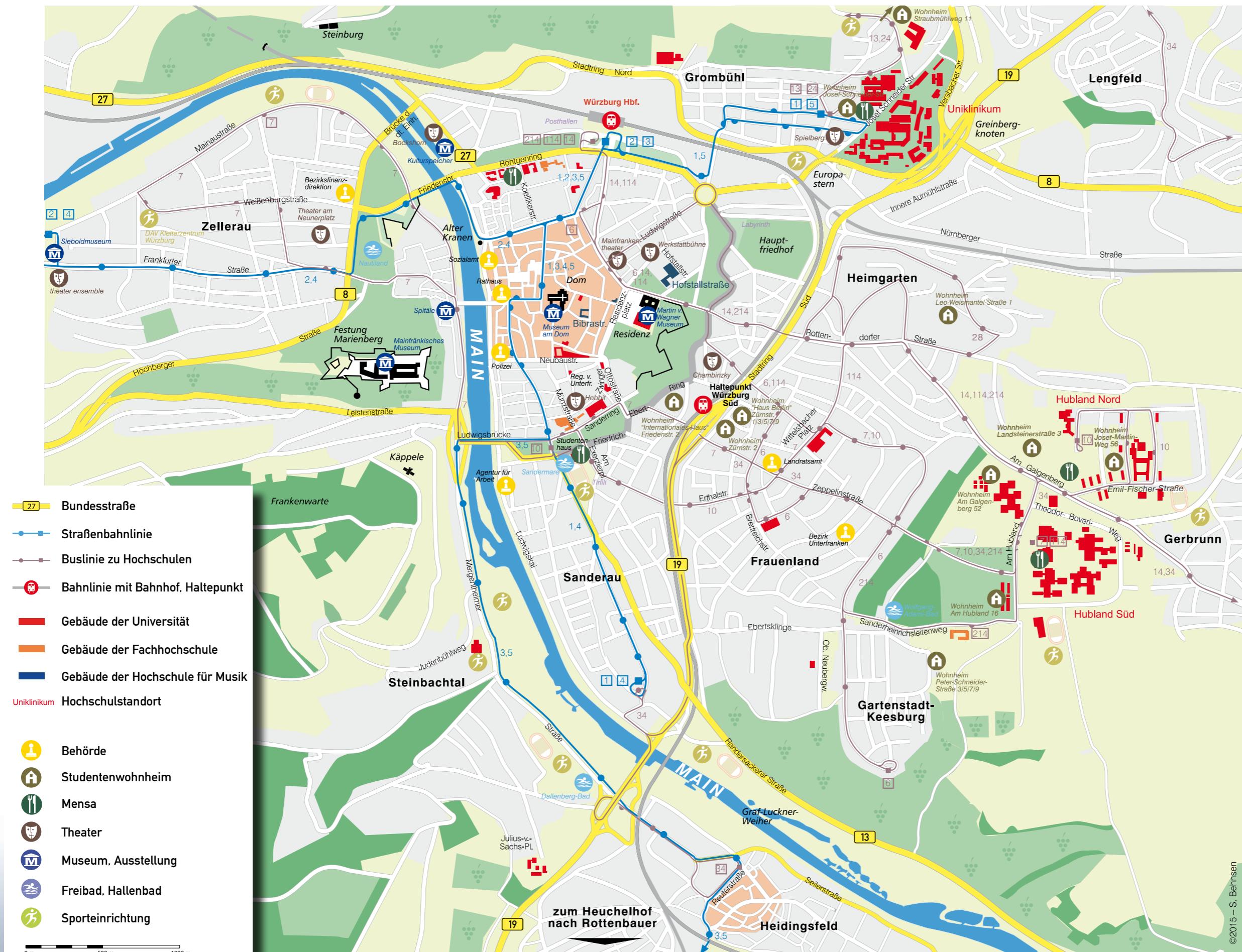
Heuchelhof – Die frühere Schlafstadt erlebt eine spannende soziale Entwicklung. Das multikulturelle Quartier ist per Straßenbahn hervorragend an die Innenstadt angeschlossen.

Sanderau – Von der alten Gartenstadt direkt am Main führen die kürzesten Verbindungen zu Neuer Uni, FHWS-Zentralbau und Mensa.

Frauenland – Große Wohnanlagen wechseln mit Einfamilienhäusern. Diese streckenweise feinere Gegend grenzt an den Hubland-Campus.

Gerbrunn – Die eigenständige Kommune hinter Campus Nord und Süd hat sich etwas dörflichen Charakter bewahrt.

Heimgarten – Der unentdeckte Stadtteil! Die Neueröffnung des Uni-Campus Nord rückt die bunt gemischte Siedlung künftig mit ins Zentrum des Studentenlebens.





Mit den besten Eigenschaften

Ausgezeichnet

Weltunternehmen bieten in der Region gute Karrierechancen. Und 14 Nobelpreisträger wirkten in Würzburg, manche schon als Nachwuchswissenschaftler. Der erste war Wilhelm Conrad Röntgen, Entdecker der X-rays. Wer wird der nächste sein?

Gebildet

Ihre dichte Hochschullandschaft hat die Stadt geprägt. Deshalb finden Studierende hier alles – für ihre Arbeit und für ihr Vergnügen. Und zwar auf überschaubarem Raum konzentriert. Ganz wichtig: Die vielen Ausbildungsstätten machen Würzburg zu einer ganz jungen Stadt.

Ansehnlich

Die Kulturstadt Würzburg orientiert sich zum Fluss hin, und zu ihren Weinbergen. Das macht sie so schön, macht das Bummeln an den Ufern und das Hocken in den Cafés angenehm. Außerdem kann sich hier jeder leicht orientieren.

Günstig

In nur drei westdeutschen Uni-Städten lebt es sich günstiger als in Würzburg, hat das Deutsche Studentenwerk errechnet. 751 Euro monatlich können genügen. In München braucht ein Student über 900 Euro. Der Unterschied macht sich besonders bei der Miete bemerkbar, aber auch beim Ausgehen.

Praktisch

Würzburg ist nach innen und außen eine Stadt der kurzen Wege. Die Studieneinrichtungen liegen nahe beieinander und nahe bei den Stätten des täglichen Bedarfs, und das alles wiederum direkt in und neben Wohngebieten. Durch ihre zentrale Lage und die gute Verkehrsanbindung ist die Stadt von überallher schnell zu erreichen.



Wilhelm Conrad Röntgen
Entdecker der X-rays



Dirk Nowitzki,
Basketballspieler



Tilman Riemenschneider,
Bildschnitzer und Bürgermeister



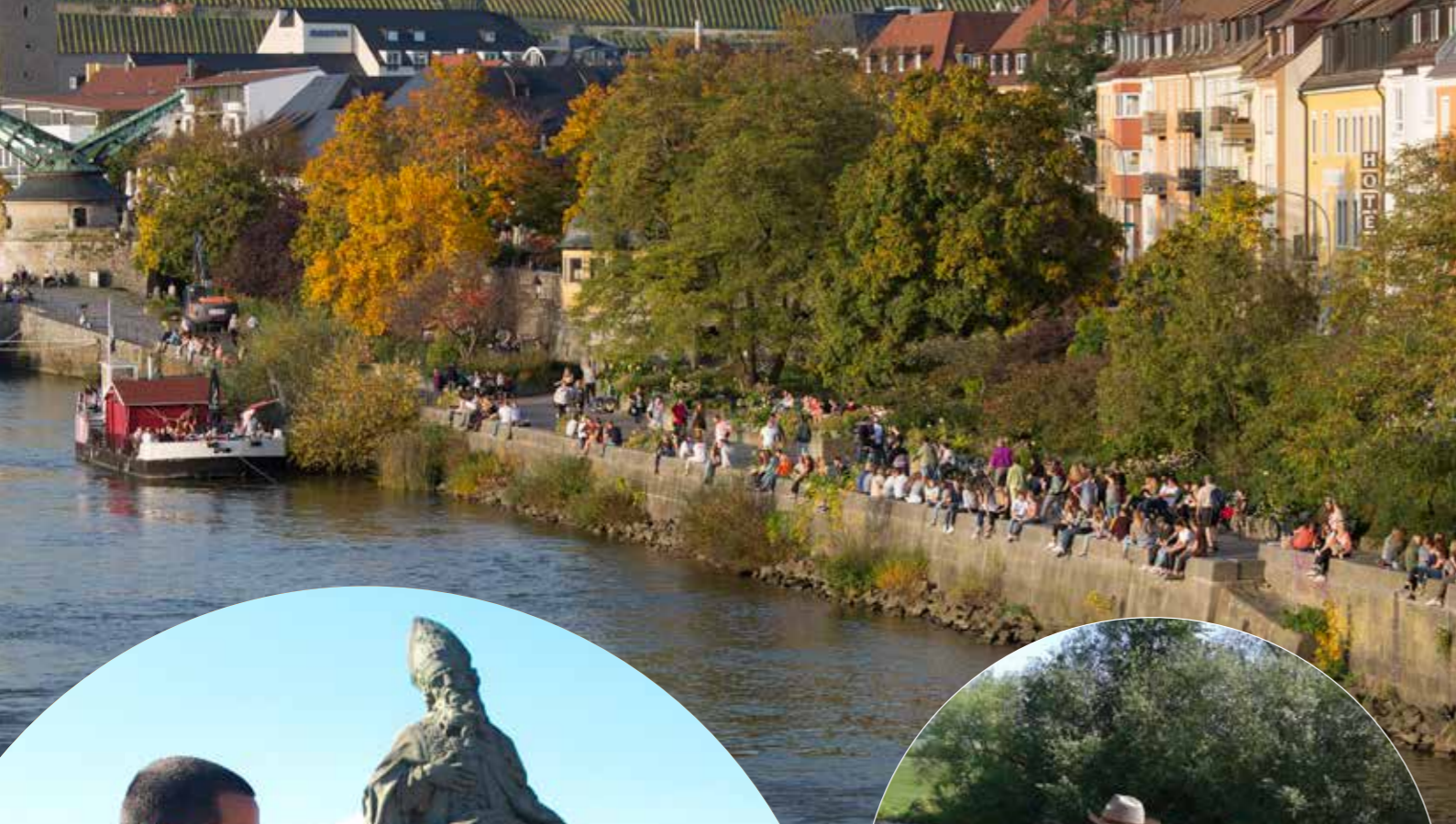
Balthasar Neumann,
genialer Architekt



Walther von der Vogelweide,
Minnesänger



Würzburg wurde 1973 mit der Ehrenfahne des Europarates, dem Europapreis und dem Titel „Europastadt“ ausgezeichnet.



Impressum:



Herausgeber: Stadt Würzburg
Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft
und Standortmarketing



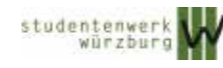
In Kooperation mit
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt FHWS
Hochschule für Musik
Studentenwerk Würzburg



Redaktion: Joachim Fildhaut, freier Redakteur
Gestaltung: WWS Stadtgrafik, Markus Westendorf / Andreas Bestle
Druck: Vier-Türme-Verlag, 97359 Schwarzach



Wir danken den Hochschulen und allen Beteiligten für die
zur Verfügung gestellten Bilder.
Fotos: Gunnar Bartsch, Andreas Bestle, Marco Bosch, Jakob Dombrowski,
Robert Emmerich, FHWS, Joachim Fildhaut, Dieter Leistner, Mainfranken-
racing.de, FHWS Christoph Naumann, Daniel Peter, Edith Rügamer,
Christoph Weiß, Andreas Herold, Andreas Grasser, Katharina Trutzl,
Stefan Bausewein



Erscheinungstermin 11/2017
Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

